



Bevor der eingeklemmte Mann aus dem völlig zerstörten Auto befreit wurde, hat die Feuerwehr es aus Sicherheitsgründen so gesichert, dass es die Lage nicht verändern konnte. oh

# Schwerer Unfall auf der B 444: Mann schwebt weiter in Lebensgefahr

Freiwillige Feuerwehren Edemissen und Wehnsen befreien eingeklemmten 56-Jährigen aus dem Wrack

VON JANINE KLUGE

**Edemissen.** Noch immer in Lebensgefahr schwebt der 56-jährige Autofahrer, der am frühen Samstagmorgen bei einem Verkehrsunfall auf der B 444 schwer verletzt wurde (PAZ berichtete). Auf der Bundesstraße zwischen Edemissen und Wehnsen war der VW Golf gegen 4.45 Uhr aus bisher ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen

Baum gefahren. Der Aufprall war dabei so stark, dass der Baum mit etwa 20 Zentimetern Stammdurchmesser komplett entwurzelt wurde. Das Auto blieb auf der Fahrerseite liegen, der Mann wurde in seinem Wagen eingeklemmt.



Jörg Seifert

„Wir haben das Fahrzeug zunächst abgestützt, damit es die Lage nicht verändert. Denn das ist immer sehr gefährlich, wenn eine Person eingeklemmt ist“, schildert Jörg Seifert, Ortsbrandmeister der Feuerwehr Edemissen. Gemeinsam mit den Kameraden aus Wehnsen haben die Einsatzkräfte den eingeklemmten Mann aus dem Wrack befreit. „Nach Rücksprache mit dem Rettungsdienst haben wir die Holme des Autos durch-

trennt und das Dach abgeklappt, damit wir an die Person herankamen“, so Seifert weiter. Schwierigkeiten habe es nach Angaben des Ortsbrandmeisters bei der Bergung nicht gegeben. „Dank unseres modernen Rettungsgerätes und unter Einsatz von Scheinwerfern konnten wir den Mann trotz der Dunkelheit befreien“, sagt Seifert. Der Verunglückte ist am Sonnabend zunächst in das Peiner Klinikum eingeliefert wor-

den. Da sich sein Zustand aber rapide verschlechterte, wurde er in die Medizinische Hochschule nach Hannover verlegt. Unmittelbar nach dem Unfall wurde dem 56-jährigen Autofahrer „eine Blutprobe entnommen, da der Mann unter Alkoholeinfluss stand“, sagt ein Sprecher der Polizei Peine. „Zudem war der Mann ohne gültige Fahrerlaubnis unterwegs.“ Den Führerschein des Mannes hatte die Polizei bereits 1994 eingekassiert.

## Fahrabzeichen: Prüflinge haben bestanden

Wipshausen: Mehrwöchiger Pferdekunde-Kurs

**Wipshausen.** Stolz auf sich können zehn Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Wipshausen sein, die kürzlich vor zwei Prüfern ihr Können unter Beweis stellten. In einem mehrwöchigen Kurs hatten sie sich auf den Basispass Pferdekunde und das Fahrabzeichen der Klasse fünf vorbereitet.

Das Fahrabzeichen haben erworben: Anika Hahn, Caren Knorr, Berrit von Monkiewitsch. Das Fahrabzeichen und den Basispass haben bestanden: Emily Bewig, Malte Bruncken, Jana Rauls, Marie Schwartz, Marion Wegner, Tanja Wosnitza, Lisanne Wurth. taw



Die Absolventen des Fahrabzeichenkurses mit Ausbildern und Prüfern. oh

## Kerstin Lahmann für 30 Jahre als Übungsleiterin geehrt

Gymnastik-Abteilung des Sportvereins SV Germania Blumenhagen feierte das „Jubiläum“ im Sporthaus

**Edemissen.** Seit drei Jahrzehnten betreut Kerstin Lahmann aus Abbensen die Gymnastik-Abteilung des Sportvereins SV Germania Blumenhagen als Übungsleiterin. Das wurde jetzt gefeiert – im Sporthaus des SV Germania Blumenhagen. Schon seit 1977 ist die Gymnastik-Sparte fester Bestandteil im SV Germania Blumenhagen. Anfangs fanden die Übungsabende noch in der ehemaligen Schule – dem heutigen Dorfgemeinschaftshaus – statt. Seit 1978 wird in der Turnhalle in Edemissen regelmäßig diese Sportart ausgeführt. Gab es in den Anfangsjahren noch häufig einen Wechsel in der Übungsleitung, so änderte sich dieses spätestens im November 1984 mit der Verpflichtung von Kerstin Lahmann als Übungsleiterin. „Lahmann verstand und versteht es auch heute immer noch, die Damen mit der Ausführung ihrer Gymnastik-Übungen zu



Die Gymnastik-Damen mit der Geehrten Kerstin Lahmann (Mitte). oh

begeistern“, weiß auch Ortsheimatpfleger Thomas Kuczniars. Regelmäßig treffen sich etwa zwanzig teilnehmende Damen

immer am Montag um 19.30 Uhr in Edemissen. Der Sport ist ein Bestandteil dieser Zusammenkünfte – die Kommunikation

ein weiterer, betonen die Damen. Man fühle sich „aufgehoben“ in der Gymnastik-Abteilung des SV Germania Blumen-

hagen – nicht ohne Grund sind etliche Damen aus der Umgebung schon lange Zeit der Sparte aktiv verbunden. Übrigens: Die Damen freuen sich immer wieder über „Neuzugänge“. Gerne wird aus besonderem Anlass auch eine Feier ausgerichtet – und so ein Anlass fand jetzt zum Ehrentag von Kerstin Lahmann statt. Auf dem Foto zu sehen sind (hintere Reihe, v.l.): Hildegard Köhler, Beate Lachmann, Renate Schniete, Karin Kuczniars, Annette Schrader, Rita Feldt und Karin Borris. Mittlere Reihe (v.l.): Magrit Thieleke, Helga Raudbus, Christa Könecke, Renate Peters, Petra Schwarz und Elfi Schmidt. Vorne (v.l.): Stellvertretende Abteilungsleiterin Ute Franke, Übungsleiterin Kerstin Lahmann mit Maskottchen und Abteilungsleiterin Karin Frickmann. Drei weitere Gymnastikdamen waren verhindert. sip

**IHR KONTAKT**  
zu Ihrem Ansprechpartner  
für die Gemeinde  
**EDEMISSEN**  
edemissen@paz-online.de



### IN KÜRZE

#### Vortrag zum Thema Betreuungsrecht

**Abbensen.** Die Rechtsanwältin Cornelia Albes-Schäfer referiert am morgigen Mittwoch, 10. Dezember, ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Abbensen über juristische Fragen rund um das Betreuungsrecht sowie die Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Unter anderem geht es um die Regelung der gesetzlichen Vertretung und darum, welche Vorbereitungen für eine Vorsorgevollmacht getroffen werden. Es wird auch deutlich gemacht, wann ein gesetzlicher Betreuer eingesetzt wird, welche Aufgabengebiete ein solcher Betreuer bearbeitet und was man tun kann, um eine gesetzliche Betreuung zu vermeiden. Der Vortrag findet als vorläufig letzte Veranstaltung im Rahmen einer Vortragsreihe der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz statt. Sie wird von Bianca Kaiser koordiniert und ist ein Projekt der Generationenhilfe Abbensen, die wiederum zur Fördergemeinschaft Jung und Alt Abbensen gehört. wos



C. Albes-Schäfer

#### Waldführungen im Friedwald

**Uetze.** Die Förster des Friedwalds Uetzer Herrschaft laden am kommenden Sonnabend, 13. Dezember, ab 14 Uhr ein, sich über die alternative Form der Bestattung in einem Friedwald zu informieren. Interessenten haben die Möglichkeit, bei einer kostenlosen Waldführung mehr über das Konzept der Naturbestattung zu erfahren. Fachleute führen durch den Wald und informieren von der Baumauswahl bis zur Beisetzung, bei der die Asche Verstorbener an den Wurzeln eines Baumes begraben wird. Treffpunkt ist der Parkplatz des Friedwald Uetzer Herrschaft. Um Anmeldung unter 06155/848200 oder www.friedwald.de wird gebeten. rim

### LEBENDIGER ADVENTS- KALENDER



18 Uhr: Kapelle Wehnsen.